

# Positionsbestimmung „Integration“ in Weser-Ems Koordination – Qualifikation – Integration Netzwerkarbeit als Schlüssel für einen gelingenden regionalen Integrationsprozess

Oldenburg, 26.02.2019



## Oldenburger Netzwerk zur Integration von Flüchtlingen

## "die linke Hand weiss nicht was die rechte tut"

### Bedeutung:

es existiert **kein einheitliches Vorgehen**;

innerhalb einer Organisation findet **kein ausreichender Informationsaustausch** statt

Quelle:

<https://www.redensarten-index.de>

### Ergänzung:

**Die** Hände stehen hier sinnbildlich für einzelne, ausführende Teile einer Organisation, **die** allerdings nur **schlecht zusammenarbeiten**. Die Redensart stellt also eine Kritik am **chaotischen Zustand** dieser Organisation dar.



Region der  
Oldenburgischen IHK

9  
Gebietskörperschaften

6 Landkreise und  
3 kreisfreie Städte

---

## Ziele u. Forderungen der Oldenburgischen IHK bei Integrationsprozessen:

- **Kein Aufbau von Doppelstrukturen**
- **Möglichst einheitliches Handeln unter Berücksichtigung regionaler Besonderheiten**
- **Die linke Hand muss wissen, was die rechte macht...**
- **Bereitstellung von Ressourcen, damit diese Strukturen geschaffen und erhalten werden können**

---

## Regionale Aktivitäten zur Integration von Geflüchteten (Auswahl):

- **Koordinierungsstab im Landkreis Vechta (6 AG's) Arbeitsgruppe „Arbeit“**
- **Arbeitsgruppe Geflüchtete Jobcenter Cloppenburg**
- **Projekt LK CLP: Unterstützung für geflüchtete Frauen**
- **„Oldenburger Netzwerk“**



**IHK** Oldenburgische  
Industrie- und Handelskammer

# Das „Oldenburger Netzwerk“ (Kern) zur Integration von Flüchtlingen in den Arbeitsmarkt



**IHK** Oldenburgische  
Industrie- und Handelskammer



**Handwerkskammer  
Oldenburg**

**Landwirtschaftskammer  
Niedersachsen**

**Unternehmen  
der Region**

**jobcenter  
Oldenburg**



**Bundesagentur für Arbeit**  
Agentur für Arbeit  
Oldenburg – Wilhelmshaven

**BILDUNGS  
ZENTRUM  
TECHNIK UND  
GESTALTUNG  
OLDENBURG**

**B B S**



**BBS Wechloy**  
*Berufsbildungszentrum für Wirtschaft, Recht und Verwaltung*  
*Europaschule*



**BBS Haarentor**  
der Stadt Oldenburg (Olbd)

## Das Netzwerk des „pro:connect“ e.V.



## Wie läuft die Netzwerkarbeit?

- „**Montagsrunde**“ bei **pro:connect e.V.** (alle Beteiligten – Einzelfall-Besprechung)
- Regelmäßige Treffen des „**Oldenburger Netzwerks**“ (Federführung Oldenburgische IHK)
- Unterarbeitsgruppe „**Spracherwerb**“ (Federführung BBS‘en)
- **Ausweitung** der Netzwerkarbeit in die gesamte IHK-Region
- Zunehmende „**Professionalisierung**“ bei „pro:connect“
- Zunehmende **Einbeziehung des Ehrenamts** (Flyer)



## Ausblick und Einschätzung

- Politische Diskussion muss genau beobachtet werden
- Viel Ehrenamt (auch notwendig) - aber nicht koordiniert
- Vielerorts „Doppelstrukturen“ – Nebeneinander statt Miteinander
- Wir brauchen hauptamtliche Strukturen zur Koordinierung von Netzwerken

## **Zusammenfassung: unsere Maxime**

- **Nur gemeinsam und vernetzt können wir Erfolg haben**
- **Zur Sicherstellung des Erfolgs und der Nachhaltigkeit bedarf es hauptamtlicher Führung und einheitlicher Leitungsstrukturen**
- **Dies darf nicht Organisationen überlassen werden, die damit wirtschaftliche Interessen verfolgen**
- **Insofern kommen letztlich nur Gebietskörperschaften in Frage**
- **Die aufzubauenden Strukturen können und müssen auch für weitere Zielgruppen („Fachkräfte“) genutzt werden**

## **Oldenburgische Industrie- und Handelskammer**

**Heiner Paffenholz**  
**Teamleiter Fachkräfteberatung u.**  
**Flüchtlingskoordinator**  
**Moslestr. 6**  
**26122 Oldenburg**  
**Tel.: 0441 2220-473**  
**Mail: [paffenholz@oldenburg.ihk.de](mailto:paffenholz@oldenburg.ihk.de)**  
**[www.ihk-oldenburg.de](http://www.ihk-oldenburg.de)**



**Herzlichen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit!**

**Fragen / Anregungen / Diskussion**